

Triumph! Er kommt mit Pracht

Benjamin Pr torius (1636 - 1674)

unbekannt

Satz: Jürgen Knuth

1. Tri - umph! Tri-umph! Er kommt mit Pracht der Sie-ges-f rst heut

aus der Schlacht, wer sei-nes Rei-ches Un - ter - - tan, schau heu-te sein Tri -

umph - - fest an. Tri - - umph! Tri - - umph! Tri - - umph! Tri - - umph! Vik -

to-ri - - a und e - wi - ges Hal - le - lu - ja! Hal - - - le - lu - ja!

**2. Vor Freuden Tal und Wald erklingt
die Erde frisches Blumwerk bringt;
ihr schöner Schmuck zu dieser Frist
zeugt, daß ihr Schöpfer Sieger ist.
Halleluja.**

**3. Die Sonne sich aufs schönste schmückt
und wieder durch das Blaue blickt,
die vor im schwarzen Trauerkleid
beschaut den blutigen Todesstreit.
Halleluja.**

**4. Das stille Lamm jetzt nicht mehr schweigt,
sich mutig als ein Löwe zeigt;
kein harter Fels ihn hält und zwingt,
Grab, Siegel, Riegel vor ihm springt.
Halleluja.**

**5. Herr Jesu, wahrer Siegesfürst,
wir glauben, daß du schenken wirst
uns deinen Frieden, den du bracht
mit aus dem Grab und aus der Schlacht.
Halleluja.**

**6. Triumph, Triumph! Dich ehren wir
und wollen durch dich kämpfen hier,
daß wir als Reichsgenossen dort
dir folgen durch die Siegespfort.
Halleluja.**

Autor: Benjamin Prætorius (1636 - 1674)